UNIQA

# 24. ordentliche Hauptversammlung

# UNIQA Insurance Group AG

Dienstag, 6. Juni 2023, 10.00 Uhr

# Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses von UNIQA Insurance Group AG zum 31.12.2022, des Lageberichts und des Konzernlageberichts des Vorstands, des konsolidierten Corporate Governance-Berichts, des gesonderten konsolidierten nichtfinanziellen Berichts des Vorstands sowie des Vorschlags des Vorstands für die Gewinnverwendung mit dem Bericht des Aufsichtsrats gemäß § 96 AktG je für das Geschäftsjahr 2022.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2022 ausgewiesenen Bilanzgewinns.
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands und der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022.
4. Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2024.
5. Beschlussfassung über den Vergütungsbericht für die Bezüge des Vorstands und des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022.
6. Beschlussfassung über Taggelder und Vergütungen an die Mitglieder des Aufsichtsrats.
7. Ermächtigung zum Aktienrückerwerb und zur Veräußerung eigener Aktien auf andere Weise als über die Börse oder durch öffentliches Angebot. [Text gekürzt]
8. Wahl von zehn Mitgliedern des Aufsichtsrats.

# Tagesordnungspunkt 1

**Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses von UNIQA Insurance Group AG zum 31.12.2022, des Lageberichts und des Konzernlageberichts des Vorstands, des konsolidierten Corporate Governance-Berichts, des gesonderten konsolidierten nichtfinanziellen Berichts des Vorstands sowie des Vorschlags des Vorstands für die Gewinnverwendung mit dem Bericht des Aufsichtsrats gemäß § 96 AktG je für das Geschäftsjahr 2022**

UNIQA

gerade jetzt

gemeinsam besser leben

Bericht des Vorstandsvorsitzenden zu Tagesordnungspunkt 1

24. ordentliche Hauptversammlung von UNIQA Insurance Group AG
Wien, 6. Juni 2023

# 01 Das Geschäftsjahr 2022

# 02 UNIQA 3.0 – Seeding the Future

# 03 Das erste Quartal 2023

# Starke Performance im Geschäftsjahr 2022

## Kund:innen

16,1 Mio.

(2021: 15,8 Mio.)

## Verrechnete Prämien

6.605 Mio. EUR

(6.358 Mio. EUR)

## Kostenquote

27,2 %

(27,4%)

## Combined Ratio

92,9 %

(93,7%)

## Kapitalanlageergebnis

406 Mio. EUR

(648 Mio. EUR)

## Ergebnis vor Steuern

422 Mio. EUR

(382 Mio. EUR)

# Deutliches Wachstum

## Schaden- und Unfallversicherung

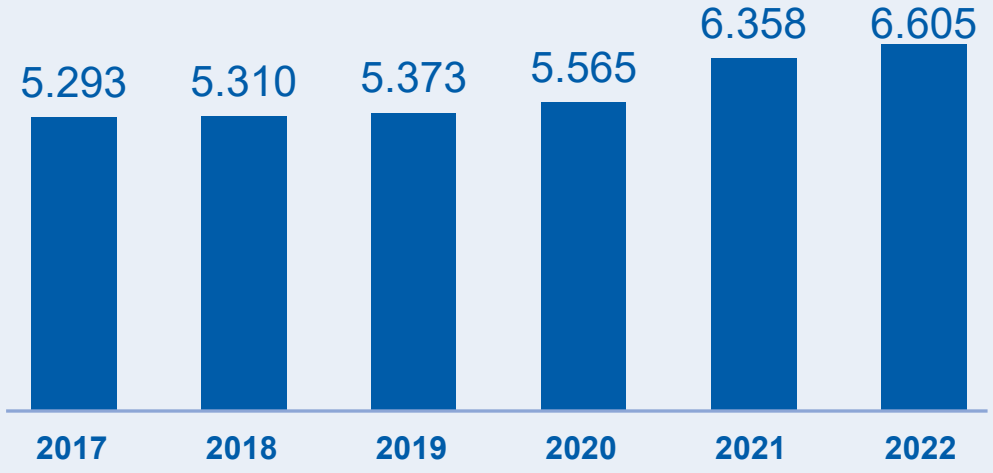
**3.686 Mio.**
**EUR (+ 5,6%)**

## Krankenversicherung

**1.277 Mio.**
**EUR (+ 4,1%)**

## Lebensversicherung

**1.642 Mio.**
**EUR (+/- 0,0%)**




Verrechnete Prämien

**+ 3,9 %**

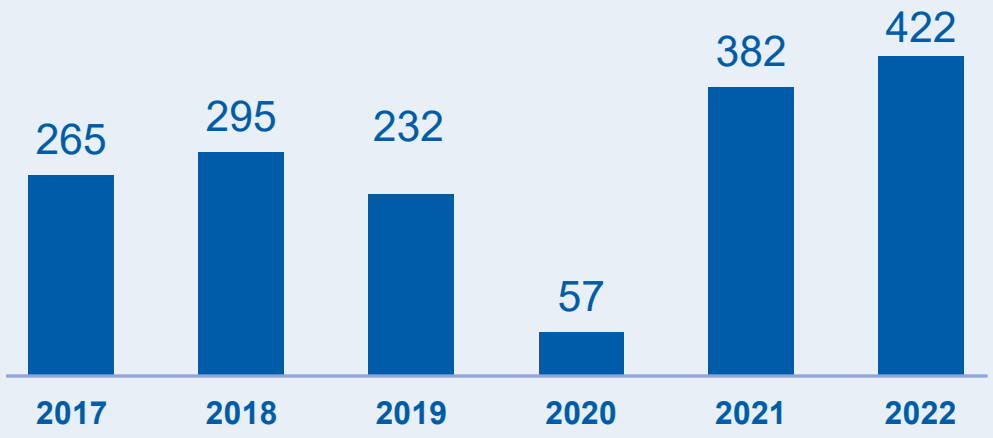
**6.605 Mio. EUR**

# Profitabilität im Kerngeschäft stark verbessert

## Leistungen
**4.096 Mio.**
**EUR (- 0,2 %)**

## Aufwendungen
**1.712 Mio.**
**EUR (+ 3,8 %)**

## Versicherungstechnik
**411 Mio.**
**EUR (+ 96,2 %)**




Ergebnis vor Steuern

**+ 10,3 %**

**422 Mio. EUR**

# Trotz volatilem Kapitalmarkt: solides Fundament

## Jahresnettoergebnis
**383 Mio.**
**EUR (+ 21,2 %)**

## Eigenkapital
**2.034 Mio.**
**EUR (-38,4 %)**

## Kapitalanlageergebnis
**406 Mio.**
**EUR (- 37,4 %)**

## Dividenden-Entwicklung

## Dividendenvorschlag
**55 Cent / Aktie**

# Ukraine und Russland

| Länderübersicht per 31.12.2022, EUR Mio. | Ukraine | Russland |
|---|---|---|
| Prämien | 86 | 57 |
| EGT | 6 | 26 |
| IFRS Eigentkapital | 36 | 33 |
| Präsent seit | 2006 | 2009 |
| Anzahl Kund:innen | 1,4 Mio. | 0,35 Mio. |
| Mitarbeitende (FTEs) | 833 | 104 |

- Betrieb in der Ukraine „up and running“
- Langfristiges Kommittent zur Ukraine
- Neugeschäft in Russland weitgehend eingestellt
- Prüfung sämtlicher Option bezüglich Russland

| Anleiheengagement Russland und Ukraine, Mio. EUR | Total | | |
|---|---|---|---|
| | Anschaffungs-kosten | Markt-wert | ▲ |
| Anleihen Heimatland | 323 | 298 | -25 |
| Anleihen & Fonds ex Heimatland | 67 | 67 | 0 |
| Bonds GESAMT | 390 | 365 | -25 |

# Keine grüne Transformation ohne Versicherungsbranche

## Sicherstellung 1,5° Paris-konformer Klimazielpfad

### Bekenntnis zu Klimaneutralität
Bis 2040 in Österreich, bis 2050 International

### Mitgliedschaften sichern konsequente Umsetzung
- Green Finance Alliance, UN Global Compact (UNGC)
- Net Zero Asset Owner Alliance
- Principles for Sustainable Insurance (PSI)
- Principles for Responsible Investment (PRI)

### Adaption Vergütungspolitik
ESG-Zielsetzungen ab 2023 in Vergütung verankert

## Praktische Umsetzungen

### Veranlagung
Rund 2 Milliarden Euro nachhaltig investiert

### Underwriting
- Ausstieg aus Kohle 2019 erfolgt
- 2030 Ausstieg aus Öl
- 2035 Ausstieg aus Gas

### Eigener Betrieb
Energiemonitoring & 800 Energiespar-Maßnahmen, Verfünffachung Photovoltaik, Umstieg auf E-Fahrzeuge etc.

01 Das Geschäftsjahr 2022

02 **UNIQA 3.0 – Seeding the Future**

03 Das erste Quartal 2023

# Unser strategischer Ansatz

**01**

Das Versicherungs-geschäft kunden-orientierter und profitabler machen

**02**

Innovative und digitale Services anbieten

**03**

Neue Geschäfts-felder im Bereich Gesundheit entwickeln

**04**

Unsere Mitarbeiter:innen sind die wichtigste Ressource von UNIQA

# Österreich: Stärke durch Regionalität & Digitalisierung

## #1

**6x** Nummer Eins
**2x** Zweiter
**1x** Dritter

## 4 Mio.

**Kund:innen vertrauen** auf unser Versprechen

## 4 Mrd. EUR

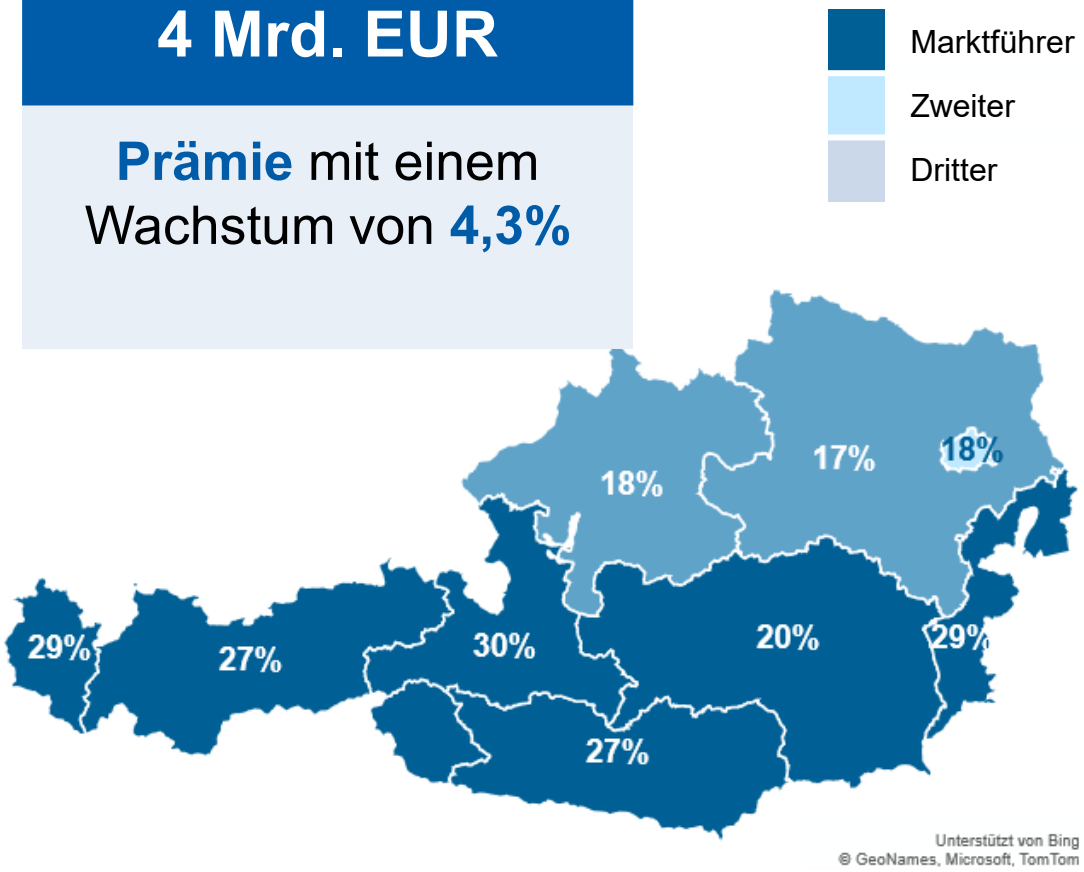
**Prämie** mit einem Wachstum von **4,3%**

## Stark in der Digitalisierung

Hybrider **Vertrieb**
Innovative **Produkte**

## 4,5/5 ★

**Kund:innen-zufriedenheit**



# International: Modernisierung & Optimierung der Kundenreise

**Top Märkte CEE**

Konsolidierung durch **AXA Integration**

**12,4 Mio.**

**Kund:innen vertrauen** auf unser Versprechen

**2,5 Mrd. EUR**

**Prämie** mit einem Wachstum von **3,4%**

**CommUNIties**

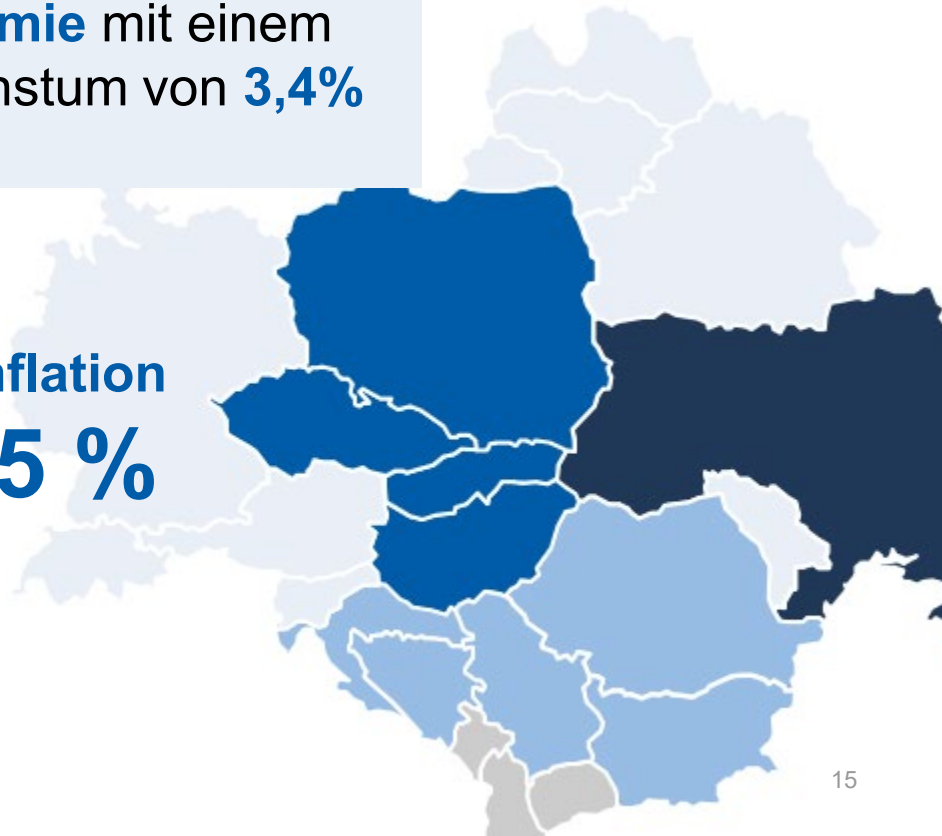
**Cross-nationales Netzwerk** für **Synergien** und **Skaleneffekte**

**4,5/5 ★**

**Kund:innen-zufriedenheit**

**CEE Inflation**

**~ 15 %**



# Unser strategischer Ansatz

**01**

Das Versicherungs-geschäft kunden-orientierter und profitabler machen

**02**

Innovative und digitale Services anbieten

**03**

Neue Geschäfts-felder im Bereich Gesundheit entwickeln

**04**

Unsere Mitarbeiter:innen sind die wichtigste Ressource von UNIQA

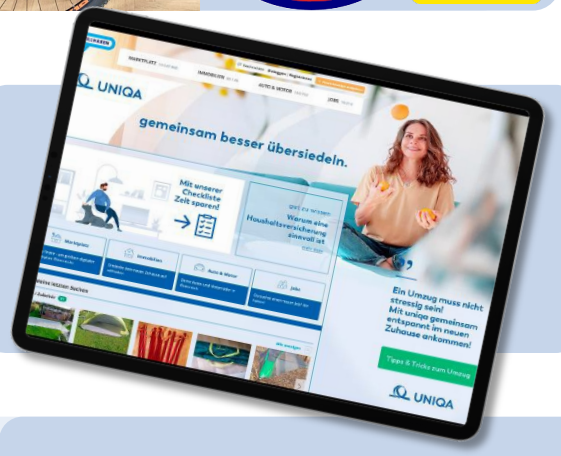
# Innovationen erweitern unser Geschäftsmodell

## B2B2C: Investition in unsere Zukunft

- **Digitaler Kauf** und persönliche Hotline
- **Digitale Anbindung** neuer Partner:innen

## Ökosysteme & myUNIQA App

- **RUDI** (Rund Um Deine Immobilie) Handwerkerplattform
- **Ausbau** digitaler Self-Services




## Cherrisk

- **Digitales Ökosystem** weiter ausgebaut (Deutschland & Ungarn)
- **Versicherung** & **Charity**

# Unser strategischer Ansatz

**01**

Das Versicherungs-geschäft kunden-orientierter und profitabler machen

**02**

Innovative und digitale Services anbieten

**03**

Neue Geschäfts-felder im Bereich Gesundheit entwickeln

**04**

Unsere Mitarbeiter:innen sind die wichtigste Ressource von UNIQA

mavie
Gesund geht's besser.
www.mavie.care

# Ökosystem Gesundheit #1 am Markt

gesund werden | gesund werden & bleiben | gesund bleiben

## Spitäler

100%

Medical Excellence Austria
PremiQaMed Group

Fünf Spitäler, **3.400** Mitarbeitende

## Altern in Würde

39%

cura domo BETREUUNG ZU HAUSE

**2.200** Betreuer:innen

## Diagnostik

100%

lifely

**Bluttests** für zu Hause

## Healthcare networks

100%

LARA Für ein gesundes Leben powered by UNIQA

**380** Partner:innen im Netzwerk

## Apotheken

100%

Mavie Aponect

**Digitale Services** für Apotheken

## Corporate Health

100%

Mavie Gesund geht's besser.

Betriebliche Gesundheitsvorsorge
**>120.000** Kund:innen

# Erweiterung & Modernisierung Privatklinik Döbling

## 60 Millionen Euro Investment

- Fünfstöckiger Zubau, Grundstein Mitte Jänner gelegt
- Hochmoderne Operationsräume mit Tageslicht
- Großzügige Geburtshilfe-Station, mehr Einzelzimmer
- Photovoltaik- und Geothermieanlage, e-Ladestationen
- Gebäudestandard klimaaktiv Gold

# Unser strategischer Ansatz

**01**

Das Versicherungs-geschäft kunden-orientierter und profitabler machen

**02**

Innovative und digitale Services anbieten

**03**

Neue Geschäfts-felder im Bereich Gesundheit entwickeln

**04**

Unsere Mitarbeiter:innen sind die wichtigste Ressource von UNIQA

## Markenbekanntheit

# 1 Position mit 75% Markenbekanntheit ausbauen

## Beste Arbeitgeberin

13.304 Mitarbeiter:innen. Talente gewinnen, halten, entwickeln

## Diversität

Equal Pay, inklusives Arbeitsumfeld, Jobsharing, Mentoring

01 Das Geschäftsjahr 2022

02 UNIQA 3.0 – Seeding the Future

03 Das erste Quartal 2023

# Neue Rechnungslegungsstandards IFRS 17 und IFRS 9

## Höhere Transparenz

Mehr **Klarheit** und – über die Zeit – bessere **Vergleich**-barkeit für **Investoren**

## IFRS 9 für Kapitalanlagen

**Fair-Value-Ansatz** bringt mehr **Volatilität** in der G&V

## IFRS 17 für Versicherungsverträge

**Geringerer Umsatzausweis**; statt „Gross Written Premium“ nun „Insurance Revenue“

## Personenversicherung

Bessere **Prognose** der er-warteten, aber noch nicht ver-dienten Gewinne aus lfd. Verträgen in der „**Contractual Service Margin**“ (CSM)

## Sachversicherung

**Kaum Veränderungen**

## Strategie, Solvabilität und Dividenden

**Keine Änderung** erwartet

# Gutes Wachstum, hohe Profitabilität!

## Verrechnete Prämien[1)]

1.980 Mio. EUR

(Q1/2022: +6,5%)

## Brutto Combined Ratio[2)]

88,7 %

## Kapitalanlageergebnis[3)]

124 Mio. EUR

## Solvenzquote

253 %

(2022: +7%pkte)

## Ergebnis vor Steuern

124 Mio. EUR

(+10%)

## Ausblick

1) Verrechnete Prämie nach IFRS 4
2) Auf Basis IFRS 17 vor Rückversicherung und ohne nicht direkt zurechenbare Kosten
3) Nach IFRS 9

# Top Risiken

- Hoher Bedarf an qualifizierten Mitarbeiter:innen
- Österreich und Europa verlieren an globaler Wettbewerbsfähigkeit
- Klimarisiken, Klimawandel und Versicherbarkeit

# Top Chancen

- Unsere Marke
- Kluge Digitalisierung
- Steigende Lebenserwartung & höheres Gesundheits-bewusstsein


27

# Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Aufmerksamkeit!

# Tagesordnungspunkt 2

**Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2022 ausgewiesenen Bilanzgewinns**

# Beschlussvorschlag Vorstand und Aufsichtsrat

„Der Bilanzgewinn des Jahres 2022 in Höhe von EUR 171.804.370,90 wird wie folgt verwendet:

Ausschüttung einer Dividende von 55 Cent auf jede der dividendenberechtigten Stückaktien (309.000.000 zum 31. Dezember 2022 ausgegebene Stückaktien abzüglich am Tag der Beschlussfassung von der Gesellschaft unmittelbar gehaltener eigener Aktien) im anteiligen Wert zum Grundkapital von je 1,00 Euro.

Der verbleibende Betrag soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.“

# Tagesordnungspunkt 3

**Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands und der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022**

# Beschlussvorschlag Vorstand und Aufsichtsrat

„Den Mitgliedern des Vorstands der Gesellschaft und den Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft (je im Geschäftsjahr 2022) wird für das Geschäftsjahr 2022 in getrennten Abstimmungen die Entlastung erteilt.“

# Tagesordnungspunkt 4

**Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2024**

# Beschlussvorschlag Aufsichtsrat

„PwC Wirtschaftsprüfung GmbH wird zum Abschlussprüfer des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses je zum 31.12.2024 gewählt.“

# Tagesordnungspunkt 5

**Beschlussfassung über den Vergütungsbericht für die Bezüge des Vorstands und des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022**

# Beschlussvorschlag Vorstand und Aufsichtsrat

„Der Vergütungsbericht für die Bezüge des Vorstands und des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022, wie dieser diesem Beschlussvorschlag als Anlage 1 angeschlossen (und auf der im Firmenbuch eingetragenen Internetseite zugänglich gemacht) ist, wird beschlossen.“

# Tagesordnungspunkt 6

**Beschlussfassung über Taggelder und Vergütungen an die Mitglieder des Aufsichtsrats**

# Beschlussvorschlag Vorstand und Aufsichtsrat

„Die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats wird für das Geschäftsjahr 2022 mit EUR 1.151.667,00 insgesamt festgelegt, wobei die Aufteilung auf die einzelnen Mitglieder des Aufsichtsrats der Beschlussfassung des Aufsichtsrats vorbehalten wird. Die Taggelder für Mitglieder des Aufsichtsrats werden mit EUR 1.000,00 je Sitzungstag des Aufsichtsrats und je teilnehmendem Mitglied des Aufsichtsrats festgelegt.“

# Tagesordnungspunkt 7

**Ermächtigung zum Aktienrückerwerb und zur Veräußerung eigener Aktien auf andere Weise als über die Börse oder durch öffentliches Angebot**

**[Text gekürzt]**

# Beschlussvorschlag Vorstand und Aufsichtsrat

„Der Vorstand wird ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats eigene Aktien gemäß § 65 Absatz 1 Ziffer 8, Absatz 1a und Absatz 1b AktG zu erwerben, wobei die Gesellschaft – zusammen mit anderen eigenen Aktien, welche die Gesellschaft bereits erworben hat und noch besitzt (und die auf die gemäß § 65 Absatz 2 AktG vorgegebene Höchstanzahl eigener Aktien anzurechnen sind) – eigene Aktien höchstens im Ausmaß von bis zu 10 % des Grundkapitals, und zwar auch unter wiederholter Ausnutzung der 10 % Grenze, sowohl über die Börse als auch außerbörslich auch unter Ausschluss des quotenmäßigen Andienungsrechts der Aktionäre erwerben darf, wobei die Ermächtigung von einschließlich 06.06.2023 bis einschließlich 06.12.2025, also für 30 Monate, gilt und eigene Aktien gemäß dieser Ermächtigung zu einem Gegenwert von mindestens EUR 1,00 und höchstens EUR 15,00 je Stückaktie erworben werden dürfen. Die Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien umfasst auch den Erwerb von Aktien der Gesellschaft durch Tochterunternehmen der Gesellschaft (§ 66 AktG).

Folgeseite

Die eigenen Aktien der Gesellschaft können mit Zustimmung des Aufsichtsrats innerhalb von fünf Jahren ab Erteilung der Ermächtigung auf andere Weise als über die Börse oder durch öffentliches Angebot veräußert werden, nämlich (i) zum Zweck der Durchführung eines Programms für Mitarbeiterbeteiligung einschließlich von Mitgliedern des Vorstands und/oder leitenden Angestellten oder ausschließlich für Mitglieder des Vorstands und/oder leitende Angestellte oder eines Aktienoptionsplans für Mitarbeiter einschließlich von Mitgliedern des Vorstands und/oder leitenden Angestellten oder ausschließlich für Mitglieder des Vorstands und/oder leitende Angestellte jeweils der Gesellschaft und gegebenenfalls von mit ihr verbundenen Unternehmen, einschließlich, soweit anwendbar, auch durch Übertragung an eine Mitarbeiterbeteiligungsstiftung im Sinn des § 4d Absatz 4 EStG, oder (ii) als Gegenleistung beim Erwerb von Unternehmen, Betrieben, Teilbetrieben oder Anteilen an einer oder mehreren Gesellschaften im In- oder Ausland oder (iii) zur Bedienung einer Mehrzuteilungsoption (Greenshoe) oder (iv) zum Ausgleich von Spitzenbeträgen.

Der Vorstand wird ermächtigt, ohne weitere Befassung der Hauptversammlung mit Zustimmung des Aufsichtsrats erworbene eigene Aktien der Gesellschaft einzuziehen, und der Aufsichtsrat wird ermächtigt, Änderungen der Satzung, die sich durch die Einziehung von Aktien ergeben, zu beschließen.“

# Tagesordnungspunkt 8

## Wahl von zehn Mitgliedern des Aufsichtsrats

# Beschlussvorschlag Aufsichtsrat

„Die folgenden Personen werden in nachstehender Reihung zu Mitgliedern des Aufsichtsrats gewählt:

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Anna Maria D‘Hulster
Ass.iur. Jutta Kath
Mag. Marie-Valerie Brunner
Dr. Markus Andréewitch
Mag. Klaus Buchleitner
Dr. Elgar Fleisch
Dr. Burkhard Gantenbein
Dr. Rudolf Könighofer
Dr. Christian Kuhn
Dr. Johann Strobl

Die Wahl gilt mit Wirkung ab Beendigung der 24. ordentlichen Hauptversammlung für eine Funktionsperiode bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die zur Beschlussfassung über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2026 stattfindet. Dies nach Maßgabe der satzungsmäßigen Altersgrenze. Die bisherige Anzahl von zehn von der Hauptversammlung der Gesellschaft gewählten Mitgliedern des Aufsichtsrats soll unverändert bleiben.“